

<p><b>a)</b>  <b>Inhalt des Moduls:</b></p>	<p>Das Modul Projektseminar I „Wohnen und Wohnformen“ integriert im Sinne der praxisnahen Ausbildung ganzheitlichen, Fach übergreifende Inhalte in einem Entwurfsprojekt.</p> <p>Der Inhalt des Projektseminars I ist “ Wohnen und Wohnformen“. Je nach Erfordernis und Aktualität von Praxisthemen, sind die Inhalte des Moduls z.B. verdichtete Wohnformen im Siedlungsraum/ Stadtraum, Wohn- und Geschäftshäuser, Stadtvillen, Mehrfamilienhäuser, temporäre Wohnformen und Einrichtungen für Kinder und Jugendliche.</p> <p>Das Modul Projektseminar I ist dazu geeignet ein typologisches Repertoire von Wohngebäuden und ergänzenden Einrichtungen mit Hilfe spezifischer Kenntnisse und Fertigkeiten zu erarbeiten.</p>
<p><b>b)</b>  <b>Qualifikationsziele des Moduls:</b></p>	<p>Im Wechselspiel mit eigenen, im Projekt gemachten Erfahrungen entwickelt der Studierenden funktionale, organisatorische, konstruktive, ästhetische, soziale, bau- und planungsrechtliche Kenntnisse und Fertigkeiten unter Berücksichtigung von Kostenfaktoren und Bauvorschriften, sowie CAD-Fertigkeiten.</p> <p>Fachliche Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>. Entwerferische Fähigkeiten im Bereich der funktionell-räumlichen Gestaltung von Wohngebäuden, Wohnanlagen und städtischen Räumen</li> <li>. Verständnis für die Zusammenhänge zwischen Funktion, Gestaltung, Konstruktion und wirtschaftlichen Kriterien</li> <li>. Kenntnis von Architektur- und Raumqualitäten</li> <li>. zeichnerisch - grafische und modellbautechnische Qualitäten.</li> </ul> <p>Methodische Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>. Erfahrungen und Problemlösungsstrategien in einer ersten komplexen Entwurfsaufgabe</li> <li>. Fähigkeiten sich einem Entwurfsthema analytisch zu nähern</li> <li>. Fähigkeit exemplarisch mit einem Entwurfsthema umzugehen und Verallgemeinerungen zu treffen</li> </ul> <p>Schlüsselkompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>. Fähigkeit zu teamorientierten Arbeitsweisen durch Gruppenarbeit</li> <li>. Erlangung von Kenntnissen zur Selbstorganisation und des persönlichen Zeitmanagements</li> <li>. Anwendung von medialen und rhetorischen Präsentationstechniken</li> </ul> <p>Das Projektseminar - Konzeptioneller Entwurf befähigt die Studierenden, Aufgabenstellung zu analysieren und tradierte Wohnmuster zu hinterfragen, Entwurfsziele zu benennen, sich ein Repertoire architektonischer Mittel anzueignen und alternativ anzuwenden. Die Studierenden entwickeln ein grundsätzliches Verständnis für typologische Zusammenhänge, die Bedürfnisse von Nutzern/ Bewohnern, die innen- und außenräumliche Gestaltung von Wohngebäuden und ihrer Umgebung und sind fähig diese mit Kostenfaktoren und Bauvorschriften u. A. abzugleichen.</p>
<p><b>c)</b>  <b>Einordnung</b></p>	<p>Bachelor Architektur <b>3.</b> Fachsemester</p>
<p><b>d)</b>  <b>Lehrformen</b></p>	<p>Entwurfs-Präsentation, Selbststudium als Projektbearbeitung, Konsultation, Übung, Tagesexkursionen</p>
<p><b>e)</b>  <b>Voraussetzungen für die Teilnahme:</b></p>	<p>Erfolgreicher Abschluss der Studienleistungen aus BA1 und BA2.          Die Vorbereitung für die Teilnahme am Modul ist für die Studierenden das Studium typologischer, historischer und monografischer Literatur zum Thema, sind Internetrecherchen, sowie der Besuch von Fachvorträgen / Fachaustellungen und Exkursionen.</p>

<b>f) Verwendbarkeit des Moduls:</b>	<p>Im weiteren Kontext ist das Modul in Verbindung mit Raumplanung und Städtebau, Soziologie, Stadt-Soziologie, Sozial- und Umweltpsychologie, Landschaftsplanung, Betriebswirtschaft, Facility Management, Bau- und Planungs-Management, Real- Estate Development, Projekt-Entwicklung, Bau- und Planungs-Recht, Ökologie, und im Bereich des Fachjournalismus, verwendbar.</p> <p>Das Modul kann in fachverwandten Bachelor- Studiengängen wie z. B im Bauingenieurwesen oder in der Innenarchitektur und in anderen postgradualen oder weiterbildenden Studiengängen verwendet werden.</p>
<b>g) Leistungspunkte und Noten:</b>	<p>Erwartet wird die kontinuierliche Teilnahme an den Lehrveranstaltungen des Projektseminars I sowie eigenständiges Literaturstudium. Modulabschluss ist die studienbegleitende Präsentation der Projektarbeit als Studienarbeit.</p>
<b>h) Häufigkeit des Angebotes und Dauer des Moduls:</b>	<p>1 Semester i.d.R. im 3. Studiensemester jeweils im Wintersemester</p>
<b>i) Arbeitsaufwand</b>	<p><b>200</b> Stunden Gesamtstudieraufwand davon: 63 Präsenzstunden 137 Eigenstudium</p> <p style="text-align: right;"><b>8 CP</b></p>